

Von: solidcuba-berlin [solidcuba-berlin@botschaft-kuba.de]
Gesendet: Freitag, 13. Mai 2005 14:50
An: Heinz-W. Hammer
Betreff: Benita Presente Pipián

BRD-Kuba e.V.
Regionalgruppe Essen
Herrn Heinz W. Hammer
Im Klipp 23
45143 Essen

Anzeige „Benita Presente“

PROJEKT „BENITA PRESENTE“

Teilrenovierung der Grundschule „Conrado Benitez“

Standort: Gemeinderat Pipián, Kreis Madruga, Bezirk Havanna, Kuba. Der Ort Pipián wurde 1754 als Viehzucht-Hazienda gegründet. Er erstreckt sich über eine Fläche von 107 km² und hat 2 771 Einwohner, von denen sich 189 im schulpflichtigen Alter zwischen 4 und 12 Jahren befinden.

Die Schule wurde 1976 gebaut. Seit ihrer Gründung war sie Grundschule und hatte im Durchschnitt 162 Schüler pro Jahr.

Das Hauptgewicht der Bauinvestition liegt im Austausch der bestehenden Holzkonstruktionen durch Metallbauteile. (Fenster und Türen).

Der Termitenbefall soll eingedämmt und das Mobiliar durch Metallmöbel ersetzt werden.

Die Anfangskosten des Projekts belaufen sich auf 10.000,00 Euro und 31.886,80 Pesos in nationaler Währung.

Bedarf		Masseinh.	Menge	Euro	Gesamt	Kub. Pesos	Gesamt
Tür, 1 m x 2,20 m	St.	18	188,43	3.391,74	565,29	1.0175,22	
(1 Flügel)							
Tür, 1,40 x 2.20 m	St.	2	285,80	570,16	855,24	1.710,48	
(2 Flügel)							
Fenster, 1 x 1,20 m	St	70	40,50	2.835,00	121,50	8.505,00	
Fenster, 1 x 020 m	St	6	12,10	72,60	36,30	217,80	
Elektroinstallationen	diverse		560,00				
Vinyl-Farbe	Gallone	110	15,25	1.677,50	45,60	5.016,00	
Zement	t	1	61,60	92,40	182,20	263,30	
Arbeitskräfte		12	0,40	800,00	500,00	6.000,00	
Gesamtsumme				10.000,00		31.886,80	

Mit einer Schenkung von 10.000,00 Euro könnten wir die gesamte Marketerie aus Holz durch Metallteile ersetzen, Türen und Fenster, die gesamten Maurergewerke sanieren und einige Elemente der Elektrifizierung vorsehen.

Um die Gesamtrenovierung der Schule zu vervollständigen, wäre auch die Sanierung der Toilettenausstattung, der Erwerb eines Gasherdes und die Reparatur von Schülerbänken, Tischen, Regalen und Trinkwasserstellen -in einem Gesamtwert von ca. 10.500,00 Büro- erforderlich.

Könnten wir in der Zukunft mit einer weiteren Schenkung in Höhe des genannten Betrages rechnen, würden wir uns verpflichten, die Gesamtreparatur unserer Einrichtung vorzunehmen.

Im Namen der Schüler, des Lehrpersonals und der anderen Mitarbeiter unserer Schule sowie der Kreisverwaltung Madruga möchten wir uns im voraus bei Ihnen bedanken. Wir begrüßen das Projekt „Benita Presente“ sehr und wären Ihnen dankbar, wenn Sie uns eine Biographie der Kämpferin Benita zukommen Hessen, damit wir sie unseren Schülern vorstellen können.

Mit brüderlichem Gruss

Orlando Qintero
Direktor für Bildung
des Kreises Madruga

Saludos solidarios
Jesús Sierra
Embacuba-Berlin